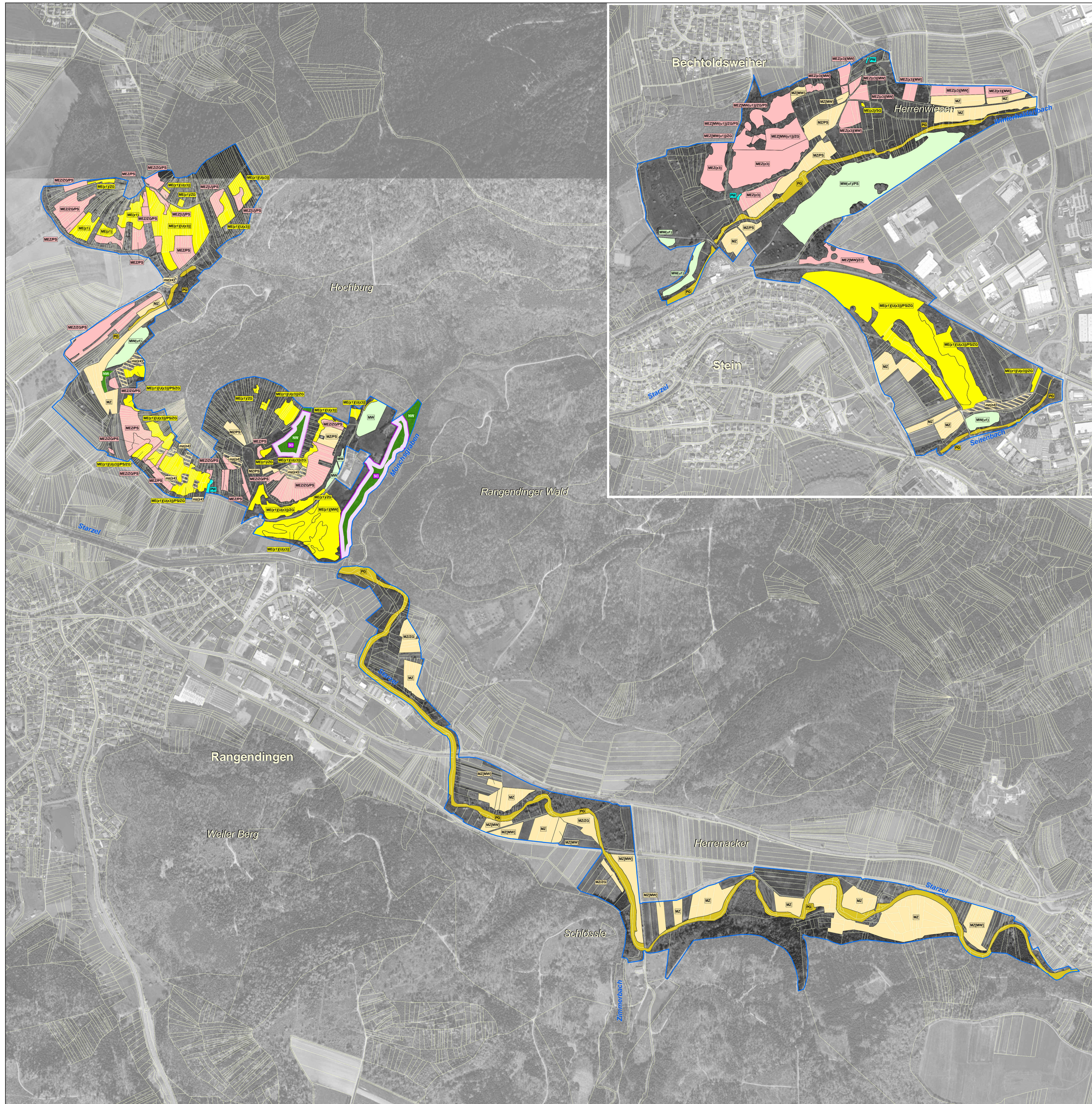


Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

FFH-Gebiet (blue outline)
 Flurstücksgrenze (grey lines)
 Vogelschutzgebiet (pink outline)

Maßnahmen

Erhaltungsmaßnahmen (zuerst genannte Maßnahme)

- Mahd einmalig - ME
- Mahd zweimalig - MZ
- Mahd ein- bis zweimalig - MEZ
- Pflege von Streuobstbeständen - PS
- Umtriebsweide - U
- Mähweide - MW
- Pflege von Gehölzbeständen - PG
- Zurückdrängen von Gehölzsukzession - ZG
- Auslichten - AL
- Pflege von Gewässern - PW
- Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft - NW
- Spezielle Artenschutzmaßnahme - AS
- Entwicklung beobachten - EB
- Sonstiges (Verzicht auf Kompensationskalkulation durch Verblasen) - SO

Weitere Erhaltungsmaßnahmen für die Fledermausarten umfassen Spezielle Artenschutzmaßnahmen. Sie werden aus kartografischen Gründen (Überlagerungen) nicht dargestellt und daher nur im Text beschrieben.

Entwicklungsmaßnahmen (zuerst genannte Maßnahme)

- Mahd zweimalig - mz
- Extensivierung der Grünlandnutzung - exg
- Umbau in standorttypische Waldgesellschaft - uw
- Beseitigung von Sohlbefestigung/Sohlschwelen - bs
- Fischereiliche Maßnahme - fm

Weitere Entwicklungsmaßnahmen für die Fledermausarten umfassen Spezielle Artenschutzmaßnahmen. Sie werden aus kartografischen Gründen (Überlagerungen) nicht dargestellt und daher nur im Text beschrieben.

Im Wald sind zudem Entwicklungsmaßnahmen für Lebensraumtypen (Entnahme standortfremder Baumarten, Förderung der Habitatstruktur) und den Hirschkäfer (Spezielle Artenschutzmaßnahme, Erhöhung des Eichenanteils, Förderung der Habitatstruktur) vorgesehen. Aufgrund zahlreicher Überlagerungen ist hier ebenfalls eine Darstellung aus kartografischer Sicht nicht möglich.

Vollständige Kürzeliste für Maßnahmen:
 Das Kürzel ist eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Die vorrangig auszuführende Maßnahme steht zuerst, alle weiteren Maßnahmen sind mit einem Schrägstrich "/" voneinander getrennt. In den eckigen Klammern [] stehen alternative Maßnahmen. Erhaltungsmaßnahmen sind "ME", Entwicklungsmaßnahmen "ME" kursiv dargestellt. Die Farbe des Kästchens bzw. der Schrift entspricht der Farbe der zuerst genannten Maßnahme. Im Folgenden werden die im Kürzel verwendeten Maßnahmen nur als Großbuchstaben erläutert, das entsprechende Kürzel in Kleinbuchstaben und kursiv ergibt die Entwicklungsmaßnahme.

Beispiel:
 MEZ(mz)PS (wird durch "mz" voneinander getrennt)
 MEZ(mz)PS (zusätzliche Erläuterung der Maßnahme)
 MEZ(mz)PS (alternative Maßnahme)
 MEZ(mz)PS (vorrangig auszuführende Maßnahme)
 MEZ(mz)PS (Farbe des Kästchens bzw. der Schrift, entspricht der vorrangig auszuführenden Maßnahme)

Beispiel:
 MEZ(mz)PS (vorgesahene Erhaltungsmaßnahmen: Mahd mit Abräumen, zwei Schritte pro Jahr; alternativ: Einrichtung Mähweide; Pflege von Streuobstbeständen.)

AL Auslichten	FM Fischereiliche Maßnahme
AS Spezielle Artenschutzmaßnahme	ME Mahd mit Abräumen, ein Schritt pro Jahr
AS1 Beseitigung einer mosaikartigen Kulturlandschaft	MEZ Mahd mit Abräumen, ein- bis zweimaliger Schritt pro Jahr
AS2 Erhaltung geeigneter Habitatstrukturen für Halbtagschnepper und Fledermäuse im Wald	MW Mähweide
AS3 Extensive Grünlandbewirtschaftung mit Brachen und Bereitstellung von Ansetzorten	NW Mahd mit Abräumen, zwei Schritte pro Jahr
AS4 Quarterschutzmaßnahmen für Fledermäuse in Streuobstwiesen	PS Pflege von Gehölzbeständen
BG Vollständige Beseitigung von Gehölzbeständen	PW Pflege von Gewässern
BS Beseitigung von Sohlbefestigung/Sohlschwelen	SC Schließung von Gräben
E Entschärfen	SO Sonstiges
EB Entwicklung beobachten	U Umtriebsweide
EXG Extensivierung Grünlandnutzung	UW Umbau in standorttypische Waldgesellschaft
EXW Extensivierung von Gewässerrandstreifen	ZG Zurückdrängen von Gehölzsukzession

Maßnahmenzusatz:
 Mahdzeitraum:
 (E1) Juli bis August
 (E2) Oktober bis November
 (E3) Ab Anfang Juli
 (E4) Zwei Schritte im Sommerhalbjahr

Sonstiges:
 (U1) Einrichtung Mähweide
 (R1) Reduzierung Weidezeiten
 (T1) Turnus alle drei bis vier Jahre

Grundlage:
 Topographische Übersichtskarte 1:200.000 (TÜK200)
 Orthophoto
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter

Staatliche Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg

Managementplan für das FFH-Gebiet 7519-342 Rammert und für das Vogelschutzgebiet 7519-401 Mittlerer Rammert

Maßnahmenkarte
 Teilkarte 6

Bearbeiter Dr. V. Späth - ILN Bühl
Gezeichnet J. Lehmann, U. Mader - ILN Bühl
Gefertigt 31.08.2012
Stand der Kartierung 30.09.2010
Maßstab 1:5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN